

Antrag zur dringlichen Anordnung durch den Oberbürgermeister gem. Art. 37 BayGO

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



03.03.2022

München hilft Kyiv III

Die Landeshauptstadt München ermöglicht Flüchtlingen aus der Ukraine, die mit ihren Haustieren geflohen sind, die Aufnahme dieser auch in ihren Unterkünften.

Begründung

München ist Partnerstadt von Kyiv. In München ankommende Flüchtlinge aus der Ukraine, die es geschafft haben, über diese mehr als 1500 km Flucht ihre Haustiere mitzunehmen, weil sie ihnen als Teil ihrer Familie am Herzen liegen, dürfen bei Ankunft in München nicht gezwungen werden, diese nun abzugeben. Eine, wenn auch nur vorübergehende Trennung, wäre ein Trauma für die Flüchtlinge.

Deshalb hat der Oberbürgermeister als Verwaltungsspitze sicherzustellen, dass die Flüchtlinge nicht von ihren Haustieren getrennt werden. Adäquate Lösungen sind anzubieten.

Da die Zeit drängt und die humanitäre Hilfe keinen Aufschub duldet bitten wir den Oberbürgermeister diese Maßnahme im Wege einer dringlichen Anordnung aus eigenem Wirken sofort umzusetzen und nicht erst die Behandlung im nächsten Ausschuss oder der Vollversammlung abzuwarten.

Dr. Evelyne Menges (Initiative)

stv. Fraktionsvorsitzende

Alexandra Gaßmann

Stadträtin

Prof. Dr. Hans Theiss

stv. Fraktionsvorsitzender

Thomas Schmid

Stadtrat